

Salzlandkreis

- Landrat -



30. März 2021

Mitteilungsvorlage - M/0093/2021

Öffentlichkeitsstatus	öffentlich
Einbringer	07 Stabsstelle Beteiligungsmanagement, Regionaler Arbeitsmarkt und Kultur

BERATUNGSFOLGE	DATUM	TOP
Sozialausschuss	20.04.2021	
Kreisentwicklungsausschuss	21.04.2021	

Sachstand Salzlandmuseum

Sachverhalt

1. Bauabschnitt Dachsanierung Salzlandmuseum Schönebeck (Elbe)

Das Planungsbüro Hartkopf denk mal architektur, Breite Straße 71, 06536 Südharz OT Bennungen führt die spezifisch-fachliche Vorbereitung und Planung des Bauvorhabens aus. Das Baustellenschild wurde am 02.02.2021 pressewirksam angebracht.

Der Dachturm wurde freigelegt und die Schadensaufnahme ist erfolgt. Einige der Hölzer weisen Fäulnisschäden auf. Momentan wird das Dachtragwerk des Hauptdaches instandgesetzt. Baustellenbegehungen mit dem Sachverständigenbüro für Bau-, Arbeits- und Gesundheitsmanagement haben stattgefunden. Die Turmuhr des Dachreiters wird derzeit von der Fachfirma Beck aus Kölleda instandgesetzt.

Als Fördermittelgeber fungieren der Bund, das Land Sachsen-Anhalt, die Ostdeutsche Sparkassenstiftung und die Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt. Der Salzlandkreis stellt Eigenmittel in Höhe von 79.600 €. Bei dem Vorhaben wird der Salzlandkreis vom Förderverein Salzlandmuseum e.V. unterstützt.

2. Broschüre „Tom und Sarah besuchen das Salzlandmuseum“

Die Lern-Broschüre „Tom und Sarah besuchen das Salzlandmuseum“ wurde mit einer Auflage von 10.000 Stück gedruckt und liegt im Salzlandmuseum vor. Darin besuchen die Buchfiguren das Museum und erklären die Geschichte des Salzlandkreises. Von der Salzgewinnung über die Schifffahrt auf der Elbe, bis hin zum Ringheiligtum in Pömmelte. Die Hefte werden jeweils mit einer Eintrittskarte an die Kinder, die das Museum besuchen, ausgegeben. Zudem soll es in museumspädagogischen Projekten an Schulen eingesetzt werden. Das Projekt wurde gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt und durch den Förderverein Salzlandmuseum e.V., der wiederum gefördert wurde. Eigenmittel des SLK wurden in Höhe von 4.502 € zur Verfügung gestellt.

Petra Czuratis
Stabsstellenleiterin